

---

## Art. 13 DSGVO

### Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

---

Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit a) DS-GVO ist

Bridgeclub Bad Krozingen e.V.

Kurhausstraße 1

79189 Bad Krozingen

07633 4008170

[sylviageppert@web.de](mailto:sylviageppert@web.de)

Vorstand: Sylvia Geppert

Marlis Krems

Der Bridgeclub Bad Krozingen verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Erst- oder Zweitmitglied, Clubpunktesammler, Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, Email) verarbeitet.  
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit b) DS-GVO
- Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos der Mitglieder von Veranstaltungen und Turnierergebnisse mit Namen und Vornamen auf der Vereinswebseite [www.bcbk.jimdo.com](http://www.bcbk.jimdo.com) veröffentlicht.  
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DS-GVO

Als Mitglied der Deutschen Bridgeverbandes ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Erst oder Zweitmitglied, Clubpunktesammler, Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, Email). Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) wird zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein übermittelt.

Die für die Daten Mitgliederverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Erst- oder Zweitmitglied, Clubpunktesammler, Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, Email) werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht. Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.